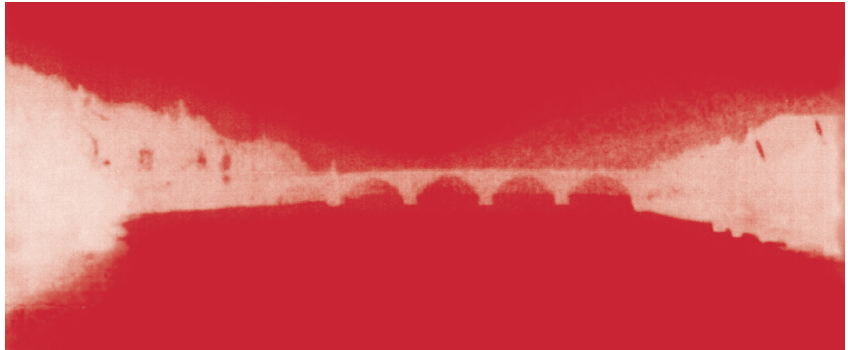


**heiGRADE**  
WEITERBILDENDE STUDIENPROGRAMME



**UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG**  
ZUKUNFT  
SEIT 1386



**MEDIATION – 120H-AUSBILDUNGSLEHRGANG**

MODUL 5: 23.–25. JUNI 2022

# MEDIATION UND RECHT

WISSENSCHAFTLICHE  
WEITERBILDUNG

Heidelberger Institut für Mediation

# AUSBILDUNGSABSCHNITT SEMINARLEITUNG

## Ausbildungsabschnitt

Modul 5 umfasst 18 Zeitstunden.

Die Inhalte entsprechen der Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren,

- Anlage, Nr. 6 Recht der Mediation, 6 Stunden
- Anlage, Nr. 7 Recht in der Mediation, 12 Stunden

## Lis Ripke

gehört zu den Pionieren der Mediation in Deutschland. Zusammen mit Prof. Dr. Reiner Bastine gründete sie 1995 das Heidelberger Institut für Mediation und leitet es bis heute. Ihren Grundberuf als Juristin hat sie zugunsten der Mediation zurückgestellt, seit 2005 ist sie ausschließlich auf diesem Gebiet tätig. Die praktische Erfahrung aus über 700 Mediationen in unterschiedlichen Feldern bringt sie in die Lehrtätigkeit ein. Im Jahr 2003 wurde ihr wegen ihrer großen Verdienste um die Mediation der Sokrates-Preis von der Centrale für Mediation verliehen.

## Literaturempfehlungen

- Ripke, Lis: Recht und Gerechtigkeit in der Mediation. In: Haft, Fritjof / Schlieffen, Katharina von (Hg.): Handbuch Mediation. München 2002, S. 137ff.
- Bierbrauer, Günter / Gottwald, Walter / Birnbreier-Stahlberger, Beatrix (Hg.): Verfahrensgerechtigkeit. Rechtspsychologische Forschungsbeiträge für die Justizpraxis. Köln 1995
- Perelman, Chaim: Über die Gerechtigkeit. München 1967
- Petermann, Franz u.a. Herausgeber, hier: Prof. Dr. Leo Montada, Trier: Mediation bei Gerechtigkeitskonflikten. Salzburg 2000
- Stierlin, Helm: Haltsuche in Haltlosigkeit. Grundfragen der systemischen Therapie. Frankfurt 1997
- Reger, Reinhard / Unberath, Hannes: Mediationsgesetz. Kommentar. München 2012